



Panorama-Weitwanderung Jura Teil II – Sainte-Croix – Saint-Cergue

Wandererlebnis voller landschaftlicher und thematischer Höhepunkte

Termine, Reiseleitung

10.10. – 15.10.2021 / 6 Tage / max. 12 Teilnehmende / Hugo Gasser

Kosten

Fr. 1'390.-, pauschal ab Sainte-Croix bis Saint-Cergue
(Preis- und Programmänderungen vorbehalten)

Informationen zur Destination

Auf 6 abwechslungsreichen Etappen durch unterschiedlichste Jura-Landschaften

Panorama-Wanderung über die sanften bis wilden Rücken des Jura Hauptkamms mit fantastischer Aussicht über den französischen Jura, auf das Mittelland, den Genfersee und die Alpenkette - von der Zentralschweiz bis zum Mont Blanc -, begleitet von faszinierenden Nahaufnahmen in wilden Schluchten, von den Schönheiten der typischen Juralandschaft mit ausgedehnten Weiden, lichten Baumgruppen und hellen Karstfelsen, untermalt von spannenden Informationen zu Natur, Geschichte, Bevölkerung, Traditionen und lokaler Kultur unserer kompetenten Wanderleiter. Genussvoll und unbeschwert unterwegs sein mit leichtem Tagesrucksack und organisiertem Gepäcktransport, Erholung in gemütlichen Hotels und Pensionen.

Hinweis: Unsere Panorama-Weitwanderung Jura Teil I führt in einer weiteren Woche vom Chasseral über den Creux du Van nach Ste-Croix- siehe separate Ausschreibung.

Leistungen

Im Pauschalpreis inbegriffen sind folgende Leistungen:

- berg-welt Reise- und Wanderleitung
- 5 Übernachtungen im Hotel, Basis Doppelzimmer mit Dusche/WC
- 5 mal Halbpension
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- Eintritt Grottes de Vallorbe
- Tourentee

Im Preis nicht inbegriffen sind:

- Anreise nach Vuiteboeuf
- Rückreise ab St-Cergue
- Getränke
- Lunch / Zwischenverpflegung
- Mehrkosten aufgrund nicht verschuldeter, wetter- bzw. verhältnisbedingter Programmänderungen
- Zuschlag für Einzelzimmer bzw. Nutzung DZ als EZ, sofern verfügbar:
 - Hotel in Ste-Croix: Fr. 35.-
 - Hotel in Ballaigues: 2 mal Fr. 40.-
 - Hotel in Le Pont: Fr. 45.-
 - Hotel Col du Marchairuz: nicht verfügbar
- Transporte
 - Bus Orbe – Ballaigues
 - Bus Ballaigues - Vallorbe

Reiseverlauf

Programmänderungen vorbehalten

1. Tag: Anreise nach Vuiteboeuf, Gorges de Covatanne, Sainte-Croix

Individuelle Anreise per Bahn über Yverdon-les-Bains (an 10:20/ab 10:46) nach Vuiteboeuf (an 10:48). Treffpunkt am Bahnhof, Begrüssung durch unseren Wanderleiter. Gepäckabgabe für Transfer zum Hotel. Wir starten unsere Weitwanderung mit leichtem Rucksack durch die Gorges de Covatanne. Die liebliche bis zerklüftete Schlucht bietet vom lauschigen Plätzchen bis zu spektakulären Blicken in die Höhe und die Tiefe fast alles. Nach 2h Aufstieg erreichen wir Ste-Croix. Auf einem abwechslungsreichen Rundgang durchs Dorf fallen uns die zahlreichen ehemaligen Manufakturen auf. Wir erfahren Spannendes zu Geschichte und Bedeutung als Zentrum der Entwicklung und Fabrikation mechanischer Spielwaren, Spieldosen und Apparate bis gegen Ende des letzten Jahrhunderts. Gehzeit: 3h, Aufstieg ca. 500Hm. Übernachtung im Hotel in Ste-Croix.

2. Tag: Panoramawanderung über die Aiguilles de Baulmes

Kurze Wanderung durchs Dorf und Aufstieg zum Rücken der Aiguilles de Baulmes. Hier empfängt uns eine grandiose Aussicht auf Mittelland und Alpenkette – von der Zentralschweiz über Berner, Freiburger und Walliser Alpen bis zum Mont Blanc.

Dieses Panorama begleitet uns auf dem Weiterweg über den langgezogenen Kamm der Aiguilles. Über ausgedehnte Jura-Weiden und Alpen gelangen wir weiter nach Westen und erreichen in sanftem Abstieg das Dorf Ballaigues. Gehzeit ca. 5-6h, Aufstieg ca. 600Hm, Abstieg 900 Hm. Übernachtung im Hotel.

3. Tag: Gorges de l'Orbe

Direkt vom Hotel steigen wir zum Eingang der Gorges de l'Orbe ab. Die Wanderung über der Orbe durch die wilde Schlucht mit intensiver Vegetation und vom Wasser ausgewaschenen Felsen bietet uns ein fantastisches Naturerlebnis mit vielen unvergesslichen Nahblicken. Im mittelalterlichen, schmucken Städtchen Orbe in der Flussschleife geniessen wir eine wohlverdiente Erfrischung.

Gehzeit ca. 4h. Abstieg ca. 400Hm, Aufstieg ca. 100Hm. Übernachtung im Hotel in Ballaigues.

4. Tag: Grottes de Vallorbe, Dent de Vaulion 1483m, Lac de Joux

Zwei Höhepunkte, angereichert mit vielen weiteren landschaftlichen Eindrücken, erleben wir auf unserer heutigen Etappe zwischen Vallorbe und dem Lac de Joux. Ein zauberhafter Reichtum an Formen und Räumen empfängt uns in den Höhlen von Vallorbe. Auf dem Rundgang begleiten wir den unterirdischen Weg der Orbe, staunen über die Schönheit der Kalksteinskulpturen und Sinterformen, entstanden in Millionen von Jahren und Ausdruck enormer Naturkraft. Eine ganz andere Welt erleben wir hoch über den Grotten auf dem Dent de Vaulion: fantastischer Blick in die Weite, auf Genfersee und Mont Blanc und ins Vallée de Joux mit seinem tiefblau leuchtenden See. Gehzeit 5-6h, Aufstieg 750m, Abstieg 550m.

Übernachtung im Hotel am Lac de Joux.

5. Tag: Über den Mont Tendre 1679m zum Col du Marchairuz

Gut erholt und frisch gestärkt steigen wir direkt ab dem Hotel über dem Lac de Joux zum Mont Tendre auf. Durch Wald und über Juraweiden erreichen wir die mit 1679m höchste Erhebung des Schweizer Juras. Erneut geniessen wir ein fantastisches 360°-Panorama, Genfersee und Mont Blanc inklusive. Wir folgen dem langgezogenen Hügelrücken mit seinen Karstfeldern und markanten Trockensteinmauern, steigen dann allmählich über Alpen und Weiden ab und erreichen durch Fichtenwald den Col du Marchairuz. Gehzeit ca. 6h, Aufstieg 950Hm, Abstieg 550Hm. Übernachtung im Gasthaus auf dem Col du Marchairuz.

6. Tag: Über den Crêt de la Neuve nach St-Cergue

Vom Col du Marchairuz ziehen wir weiter nach Südwesten durch typische Juralandschaften. Auf dem Crêt de la Neuve geniessen wir ein letztes Mal diese wunderbare Aussicht über Mittelland zur Alpenkette. Auf abwechslungsreichen Wegen erreichen wir am frühen Nachmittag St-Cergue und damit den Endpunkt unserer an Erlebnissen und Eindrücken so reichen Weitwanderung. Gehzeit ca. 4.5h, Aufstieg ca. 300m, Abstieg ca. 700Hm. Gemeinsame Einkehr, Verabschiedung und individuelle Heimreise per Bahn über Nyon, mit guten Anschlüssen in alle Richtungen der Schweiz.

Anforderungen und Teilnahmebedingungen

Gesundheit

Voraussetzung ist eine gute Gesundheit.

Konditionelle Anforderungen

Diese Weitwanderung setzt eine gute Ausdauer voraus. Die täglichen reinen Gehzeiten betragen 4-6h, die Aufstiege 100 bis 1000Hm und die Abstiege 100 bis 900Hm.

Technische Anforderungen

Die Wanderungen erfolgen meist auf guten, steinigen Wanderwegen (SAC T2), einige Stellen sind steil oder etwas ausgesetzt (SAC T3). Verlangt wird eine gute Trittsicherheit im Auf- und Abstieg.

Anmeldung, erforderliche Reisedokumente und wichtige Reisehinweise

Anmeldung

Wir bitten Sie, sich frühzeitig – möglichst bis 1 Monat vor Abreise - anzumelden.

Anmeldebestätigung, Zahlung,

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung. Der Pauschalpreis wird 30 Tage vor Reisebeginn zur Zahlung fällig.

Annulationsbedingungen

Die Annulationskosten fallen nach bestätigter Anmeldung wie folgt an:

- bis 30 Tage vor Reiseantritt: kostenlos
- bis 8 Tage vor Reiseantritt: 30% des Pauschalpreises
- bis 5 Tage vor Reiseantritt: 60% des Pauschalpreises
- ab 4 Tage vor Reiseantritt: 100% des Pauschalpreises

Reise-Annulation durch berg-welt

berg-welt behält sich vor, bei Unverantwortbarkeit der Durchführung die Reise bis am Vortag der Abreise zu annullieren, ohne Kostenfolge für Teilnehmende, ohne Ersatzansprüche für Teilnehmende.

Reiseunterlagen

Sie erhalten rechtzeitig alle notwendigen Reiseinformationen u.a. mit ausführlicher Ausrüstungsliste, mit Angaben zu Treffpunkt und -zeit, und wichtigen Adressen. Die Teilnehmerliste wird kurz vor der Reise per e-Mail versandt.

Gepäcktransport

Der Transport des Hauptgepäcks von Hotel zu Hotel wird von berg-welt organisiert. Sie tragen ausschliesslich einen Tagesrucksack.

Impfungen

Der persönliche und genügende Impfschutz liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren Basis-Impfschutz.

Sicherheitsvorkehrungen im Zusammenhang mit Covid-19

Wir halten alle behördlichen Anordnungen strikt ein und achten auf die Einhaltung der Anordnungen bei unseren Leistungsträgern. Zum Schutz jedes Einzelnen, der Gruppe und von Personen vor Ort behalten wir uns zusätzliche, sinnvolle Massnahmen vor. Wir verlangen die disziplinierte Einhaltung aller angeordneter Massnahmen.

Über die aktualisierten Massnahmen werden die Teilnehmenden vor und während der Reise informiert.

Versicherung

Der Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden.

Wir empfehlen eine ausreichende Annullierungskosten- und Reiseabbruchversicherung.

Medizinische Versorgung

Für die Erstversorgung von Verletzungen und leichten Unfällen besitzt die Reiseleitung das notwendige Wissen. Wir führen eine angemessene, nach aktuellen Kenntnissen zusammengestellte Notfall-Apotheke und Verbandstasche mit.

Klima, Ausrüstung, Unterkunft, Verpflegung

Wetter und Temperaturen

Wir bewegen uns zwischen 500 und 1700m. Das Wetter kann sehr unterschiedlich sein – von wolkenlosem, blauem Himmel bis bedeckt, neblig und Niederschlag. Ebenso die Temperaturen – von angenehm warm an der Sonne bis kalt in Verbindung mit Wind.

Ausrüstung

Wanderbekleidung, gute Wander-/Trekkingsschuhe mit Profilsohle. Die ausführliche Ausrüstungsliste erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

Unterkunft und Verpflegung

Wir übernachten in angenehmen Hotels in Doppelzimmern mit Du/WC (oder Einzelzimmern, wo möglich). Wir geniessen Halbpension. Für Lunch und Zwischenverpflegung sind wegen individueller Vorlieben die Teilnehmenden selber besorgt.

Steffisburg, 8. Februar 2021